

8. Kleider der Steppenweihe *Circus macrourus*

Helmut Schwenkert, Volker Probst, Friedrich Heiser, Hubert Schaller

a. Einleitung

Die Sichtungen von Steppenweihen in Unterfranken haben besonders 2019 zugenommen, so dass es sich lohnt, die Kleider von juvenilen und adulten Steppenweihen zusammenzustellen. Wie bei den anderen Weihen auch ist der Geschlechtsdimorphismus bei den Steppenweihen stark ausgeprägt. Sogar das Geschlecht der diesjährigen Vögel lässt sich erkennen. Die Weibchen sind etwas größer.

b. Das juvenile Männchen

17.05.2019: Eine juvenile männliche Steppenweihe im 2. Kj. bei Euerfeld/Lkr. KT. Ca. 18.00. Sie kreiste im niedrigen Suchflug und setzte sich für kurze Zeit hin, bevor sie nach NO abflog (Feldprotokoll: H. Schwenkert).



Abb.1: Steppenweihe ♂ im 2. Kj. 17.05.2019. Euerfeld /Lkr. KT. © H. Schwenkert.



Abb. 2 und 3: juv. Steppenweihe ♂ 17.05.2019. Euerfeld /Lkr. KT. © H. Schwenkert.

Juvenile Männchen sind in vielen Details weibchenfarbig.

Geschlechtsbestimmung: „By the late nestling period the iris of males turns greyish (later yellow) whereas females have brown iris.“⁵¹



Bei den juvenilen Steppenweihen unterscheiden sich Männchen und Weibchen nur in der Größe und der Iris-Farbe (D. Forsman, S. 201). Beide haben das weibchenfarbige Erscheinungsbild von oben.

Abb. 4: Das diagnostische head-pattern eines juvenilen Männchens der Steppenweihe. Scan aus: Dick Forsman: The Raptors of Europe and the Middle East. Fig. 37. S. 198.

⁵¹ Dick Forsman: The Raptors of Europe and the Middle East. S. 198.

c. Das juvenile Weibchen

09. und 10. 10. 2019: Im selben Areal hielt sich bei Euerfeld/Lkr. Kitzingen eine juvenile weibliche Steppenweihe auf. Sie befand sich im zweiten Kalenderjahr (H. Schwenkert in naturgucker.de).

Geschlechtsbestimmung: Diagnostisch für Alter und Geschlecht sind ein dunkles Auge und ein abgeschwächter Halsring. „Juveniles have unstreaked underbody and contrasting head-pattern; males and females differ only in size and iris colour.“⁵²



*Abb. 5 und 6:
09. und 10. 09.
2019: Steppen-
weihe im 2. Kalen-
derjahr. Bei Euer-
feld / Lkr. Kitzin-
gen.*

Alle Exemplare waren unberingt, so weit das zu beurteilen war.

⁵² D. Forsman: Raptors. S. 201.

d. Das adulte Männchen

30.09.2019: 1 männliche Steppenweihe jagte bei Euerfeld/Lkr. Kitzingen. Sie wird einmal auch von einem Mäusebussard aufgescheucht und es kommt fast zu einer Konfrontation. Die männliche Steppenweihe wurde vermutlich bereits am 28.09. 2019 entdeckt und bei ornitho gemeldet. Das ist die vierte Meldung in unserem Gebiet und das erste Männchen (Feldprotokoll: H. Schwenkert).



Abb. 7: Steppenweihe ♂ im 3. KJ. 30.09.2019. Euerfeld/Lkr. Kitzingen. © H. Schwenkert.

Diagnostisch: Die äußersten 2 Handschwinge sind weiß und nicht schwarz wie bei den adulten Männchen der anderen Weihen-Arten.

Abb. 8: Steppenweihe ♂ im 3. Kalenderkleid. 30.09.2019 contra Mäusebussard. © H.





*Abb. 9: Step-
penweihe ♂
im 3. Kalen-
derjahr.
29.09.2019.
Euerfeld Lkr.
Kitzingen. ©
V. Probst.*



Abb. 10: Steppenweihe ♂ im 3. Kalenderjahr. 29.09.2019. Euerfeld Lkr. Kitzingen. © V. Probst.

Für das Alter diagnostisch: einzelne bräunliche Flecken auf der Oberseite.

e. Das adulte Weibchen

25.09.2019: 1 adulte weibliche Steppenweihe bei Seligenstadt Lkr Kitzingen (G. Zieger in ornitho.de).

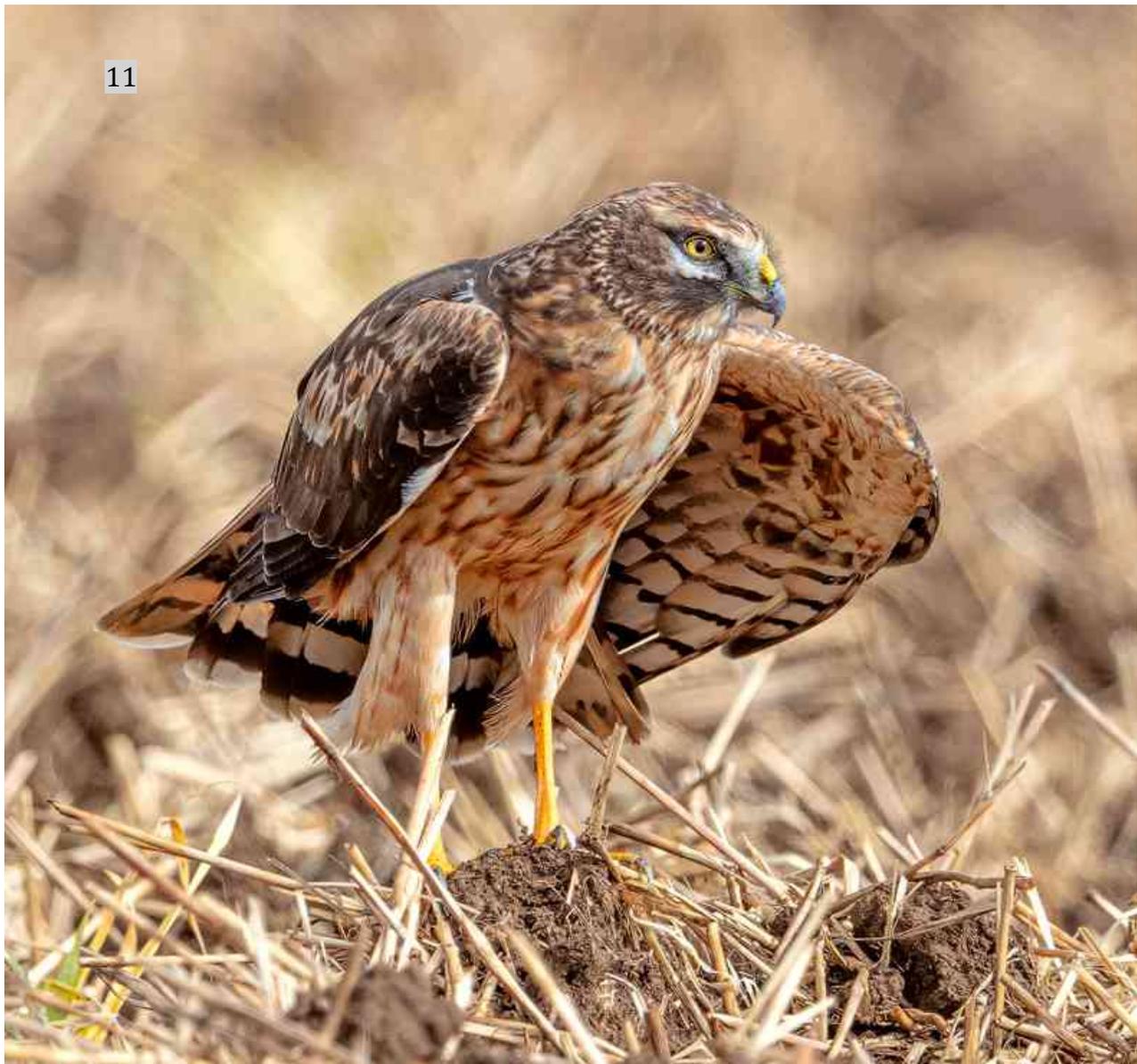


Abb. 11: Adulte Steppenweihe ♀. 25.09.2019. Seligenstadt/Lkr. Kitzingen. © G. Zieger.

Zur Bestimmung:

Primaries [Handschwingen] appear generally pale, often with restricted dark tips, and the barring is mostly confined to the median section of each primary leaving prominently pale bases [---].

The head-pattern is extremely variable. [---] The pale collar is usually distinct, narrow and regular in width and runs from nape to throat, but unlike juvenile shows dark spots. The white spots above and below the eye are usually small.⁵³

⁵³ Dick Forsman: The Raptors of Europe and the Middle East. London. 2015. S. 199.



12

Abb. 12: Adulte Steppenweihe ♀. 25.09.2019. Seligenstadt/Lkr. Kitzingen. © G. Zieger.

f. Fingerfeder-Formel

Gut erkennbar ist die arttypische Formel der Flügelspitze von Steppenweihen und Wiesenweihen: Die Flügelspitze wird von der 2. bis 4. Handschwinge gebildet, bei Kornweihe und Rohrweihe von der 2. bis 5. Handschwinge.



13

Abb. 13: Adulte Steppenweihe ♀. 25.09.2019. Seligenstadt /Lkr. Kitzingen. © H. Schwenkert.

Zum Vergleich:

Abb. 14: Weibliche Kornweihe. © H. Schaller.



14

© Helmut Schwenkert



Zum Vergleich die Schwingenformel der Rohrweihe: Abb. 15: ♂ 14. Juni.
 Abb.16: ♀ 14. Juni mit noch nicht ganz abgeschlossener Brutmauser (läuft ab Mai).

g. Kopfzeichnung der Weihen im Vergleich



Abb. 17: Kopfzeichnung von Steppen-, Korn- und Wiesenweihe im Vergleich. © der Photos und Photomontage: G. Zieger.

h. Diskussion

Steppenweihen lassen sich in den letzten Jahren häufiger in Unterfranken sehen. Frühere Meldungen: 1952 wurde ein adultes Männchen bei Heidingsfeld erlegt, das Präparat befindet sich in der Sammlung des Zoologischen Instituts der Uni Würzburg⁵⁴. 2011: erster Nachweis bei Seligenstadt/Lkr. Kitzingen (OAG Jahrbuch 2011. S. 26). 2014 bei Geroldshausen (S. Teewinkel, OAG Jahrbuch 2014. S. 16). In diesem Zusammenhang ist interessant, dass es 2019 eine Brut in den Niederlanden gab. Vielleicht stammen diese Exemplare nicht aus dem pannonischen Raum, sondern von der stabilen finnischen Population. Dann läge Unterfranken auf dem Zugweg. Die Karte mit den Sichtungen 2019 könnte diese Vermutung stützen.

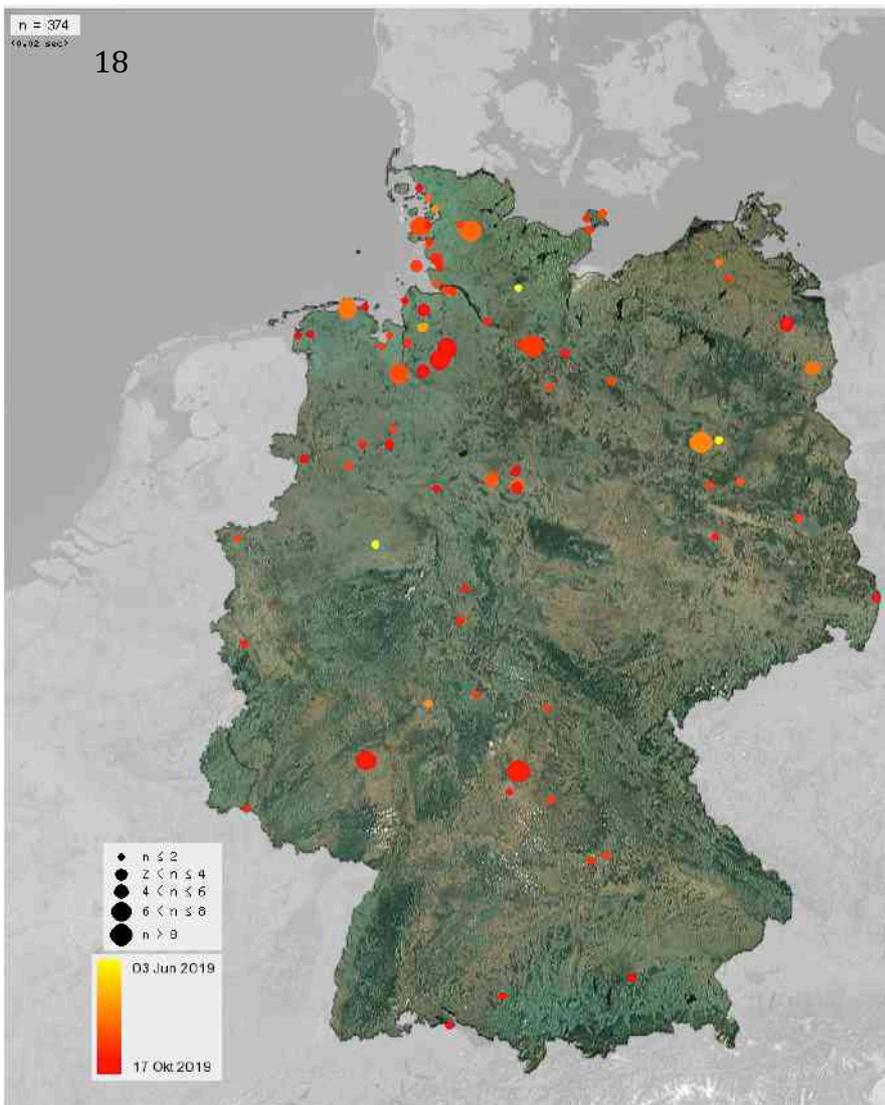


Abb. 18: Steppenweihen-Sichtungen 2019. Karte in ornitho.de/Steppenweihe.

Die meisten Meldungen kamen von Anfang September bis Anfang Oktober.

Photonachweis:

Helmut Schwenkert: Abb.1, 2, 3, 7, 8, 13.

Volker Probst: 5, 6, 9, 10.

Gunther Zieger: 11, 12, 17.

H. Schaller: 14, 15, 16.

Hauptsächlich benutzte Literatur:

Dick Forsman: Raptors of Europe and the Middle East. London 2016.

⁵⁴ D. Uhlich: Kartierung der Vogelwelt in Stadt und Landkreis Würzburg. Unveröffentlicht.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Jahrbuch der Ornithologischen Arbeitsgemeinschaft in Unterfranken Region 2](#)

Jahr/Year: 2019

Band/Volume: [2019](#)

Autor(en)/Author(s): Schwenkert Helmut, Probst Volker, Heiser Friedrich, Schaller Hubert

Artikel/Article: [8. Kleider der Steppenweihe Circus macrourus 119-127](#)